



Baumit TrassitPlus

Vorteile

- **hydraulischer Kalk HL 5**
- **für Putze und Mörtel**
- **verringerte Ausblühneigung**



Produkt

Fertig gemischtes hydraulisches Bindemittel, HL, gemäß ÖNORM EN 459-1 für die Herstellung von Mörtel, Grob- und Feinputzen.

Zusammensetzung

Kalkhydrat, Zement, trassähnliche, hydraulische Stoffe sowie Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitung.

Eigenschaften

Abgestimmte Festigkeit, gute Verarbeitbarkeit, verringerte Ausblühneigung.

Anwendung

Baumit TrassitPlus ist ein Bindemittel zur Herstellung von baustellengemischten Putz- und Mauermörtel für innen und außen. Kalkmörtel aus Baumit TrassitPlus entspricht den baubiologischen Anforderungen und hat sich in der Denkmalpflege bestens bewährt.

Technische Daten

Produkt	
Druckfestigkeit nach 7 Tagen:	≥ 2 N/mm ² (ÖNORM EN 459-1)
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	≥ 5 - 15 N/mm ² (ÖNORM EN 459-1)
Erstarrungsbeginn:	> 1 h
Erstarrungsende:	≤ 15 h
Klassifizierung:	HL 5 nach ÖNORM EN 459-1
Kornanteil:	≤ 15 % (Kornanteil > 0,09 mm)
Kornanteil:	≤ 5 % (Kornanteil > 0,20 mm)
Luftporengehalt:	≤ 25 %
SO ₃ :	≤ 3 %

Variante(n)	Sack 40 kg
Verbrauch	300 kg/m ³ - 400 kg/m ³ je nach Mischungsverhältnis

Lieferform

Sack 40 kg, 1 Pal. = 35 Sack = 1.400 kg

Lagerung

Trocken auf Holzrost 6 Monate foliert lagerfähig.

Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund

Für die Untergrundvorbehandlung gelten die einschlägigen Regeln und Normen. Für die Verarbeitung baustellenge-mischer Mörtel ist die ÖNORM B 2204 (Ausführung von Bauteilen) maßgebend.

Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 3346 zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.

Verarbeitung

Baumit TrassitPlus in bauüblichen Freifall- oder Zwangsmischern mit sauberem, gemischtkörnigem Sand z.B. 0/4 mm und der entsprechenden Wassermenge in verarbeitungsgerechter Konsistenz als Putz- oder Mauermörtel anmischen. Untenstehende Mischungsverhältnisse werden für die jeweiligen Anwendungen empfohlen:

Baumit TrassitPlus kann mit anderen Baukalken, Trass oder Zement gemischt werden, nicht aber mit Gips, Tonerdeschmelz-zement oder Sulfathüttenzement.

Als Mauermörtel:

Mit Baumit TrassitPlus hergestellter Mauermörtel muss bei allen bauüblichen Mauersteinen vollflächig und kantenbündig aufgebracht werden.

Als Putzmörtel:

Das zu verputzende Mauerwerk muss vollflächig vorgespritzt sein z.B. Baumit VorSpritzer. Die Standzeit ist vom Mauerwerk abhängig. Vor Aufbringen der Putzfatschen ist der Untergrund entsprechend vorzunässen. Die händische Verarbeitung erfolgt durch Anwerfen mit der Kelle in einer Putzdicke bis 2 cm, bei größeren Putzdicken in mehreren Arbeitsschritten frisch in frisch arbeiten.

Als Grobputz soll der Mörtel mit Baumit TrassitPlus nur mit einer vorgehässsten Latte abgezogen und zugestoßen, nicht jedoch verrieben werden. Bei der Anwendung als Feinputz wird fein verrieben.

Mischungsverhältnisse (Richtwerte):

	Raumteile		ungefähres Gewicht TrassitPlus pro m³ Mörtel [kg]	
	TrassitPlus	Sand		
Mauermörtel:				
Mörtelgruppe lt. ÖNORM EN 998-2				
M2,5 (Mauermörtel für mittl. Ansprüche)	1	4	320	
M5 (Mauermörtel für höhere Ansprüche)	1	3	400	
Putzmörtel:				
Grobputz	1	4	300	
Feinputz	1	3	320	

Allgemeines und Hinweise

Die Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Bei Verwendung von Heizgeräten ist auf eine gute Querbelüftung zu achten. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig.

FrISChe Putzflächen mind. 2 Tage feucht halten.

Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 10 Tagen je cm Putzdicke einzuhalten.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.